Ich bin nicht gut im Warten. Wenn ich eine Idee habe, soll sie am liebsten sofort fertig sein. Doch Advent erinnert mich: Es muss nichts fertig sein. Es darf wachsen. Advent ist die Zeit zu fragen: **Was darf jetzt in mir wachsen?**
Wachstum beginnt meist unscheinbar und oft mit vielen Fragen. Vielleicht muss etwas erst reifen, bevor wir wissen, was daraus wird. Vielleicht darf in dir Mut wachsen. Nicht der große, sondern der kleine, der den nächsten Schritt geht. Oder eine Sehnsucht, die du zu lange verdrängt hast – denn Sehnsucht kennt kein Ablaufdatum.
Wie wäre es, wenn wir die nächsten Wochen nicht mit „Was muss ich leisten?“ beginnen, sondern mit: „Was in mir ruft nach einem Anfang? Und habe ich den Mut, ihm Raum zu geben?“

(Josephine Teske, Pfarrerin der Evangelischen Kirche – Text gekürzt und leicht verändert)